

Mit Bahn und Bus ins Piemont (September 2009)

Reiseroute

Im Herbst ging es nach Turin. Das absolute Highlight war das ägyptische Museum, das unseres Erachtens mit Kairo mithalten kann und vor allem museumsdidaktisch viel ansprechender ist. Wir wohnten sehr zentral und konnten so die Stadt per pedes erobern. Gut gefielen uns die unzähligen wunderschönen Kirchen, die prachtvollen Plätze und herrlichen Palazzi, weniger die Küche und die noch weit verbreiteten Stehklos.

Weiter ging es nach Alba. Die Stadt selbst machte uns nicht an. Die Unterkunft und der romantische nächtliche Regenschoppen auf der Terrazza werden uns aber in Erinnerung bleiben.

Cuneo erwies sich als ein hübsches Städtchen, aber es regnete und alle Berge waren von Wolken verdeckt. Da konnte uns nicht einmal der Markt entschädigen.

Letztes Ziel war dann Asti mit dem Palio (Pferderennen). Glücklicherweise fehlten Touristenbusse – es schien fast so, als wollten die Italiener unter sich sein. Den Palio muss man nicht gesehen haben, dafür sollte man aber die Atmosphäre erlebt haben: Die Stadt ist wunderbar geschmückt; die historischen Umzüge (Kinderumzug mit 1.000 Kindern, Erwachsenenumzug mit ca. 1.400 Personen) sind prachtvoll; Fahenschwinger laufen durch die Straßen. Und unsere „Lieblingsbar“ befand sich mitten in all dem Treiben. Das war schon ein Erlebnis!

Verbindungen mit Bahn und Bus

Donnerstag, 10. September

Würzburg ab 7.05, München an 9.04, München ab 9.31, Verona an 14.57, Verona ab 15.32, Turin an 18.43

Freitag, 11. September, bis Sonntag, 13. September

Turin

Montag, 14. September

Turin Porta Nuova ab 10.30, Cavallermaggiore an 11.14, Cavallermaggiore ab 11.27, Alba an 12.00

Dienstag, 15. September, bis Mittwoch, 16. September

Alba

Donnerstag, 17. September

Alba ab 11.14, Asti an 11.51

Freitag, 18. September, bis Montag, 21. September

Asti

Dienstag, 22. September

Asti ab 8.19, Bologna an 10.52, Bologna ab 11.17, München an 18.22, München ab 18.55,
Würzburg an 20.54